

Vorbemerkungen/besondere Vereinbarungen und Angaben:

Die Ahlener Umweltbetriebe beabsichtigt den Einsatz des klimafreundlicheren Kraftstoffs HVO100 (Hydrotreated Vegetable Oil) für die kommunale Fahrzeugflotte. Ziel ist es, die CO₂-Emissionen der Fahrzeugflotte signifikant zu reduzieren und einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Ziel ist eine wirtschaftliche und bedarfsgerechte Belieferung von Paraffinischen Dieselmotorkraftstoff nach DIN 15940 (HVO 100).

Einsatzbereich:

Der Kraftstoff wird für den Antrieb aller dieselbetriebenen Fahrzeuge und Maschinen am Standort der Ahlener Umweltbetriebe eingesetzt. Die Belieferung erfolgt in die betriebseigene Tankstelle.

Laufzeit:

Die Laufzeit beginnt zum 01.10.2026 und endet zum 30.09.2027. Die Laufzeit verlängert sich einmal um 12 Monate, sofern der Verlängerung nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf der Laufzeit durch eine der Parteien widersprochen wird.

Allgemeiner Hinweis:

Die Jährliche Verbrauchsmenge beträgt zurzeit ca. 240.000 Liter. Durchschnittliche Liefermenge je Lieferung ca. 20.000 Liter. Bei der angegebenen Menge handelt es sich um eine rein kalkulatorische Angabe, ermittelt anhand vom Flottenverbrauch aus den letzten Jahren. Ein Abruf von Kraftstofflieferungen aus dieser Rahmenvereinbarung erfolgt anhand des tatsächlich entstehenden Bedarfes. O. g. Schätzmengen können nicht garantiert werden. Es besteht somit keine Abnahmeverpflichtung für die angegebenen Mengen durch den Auftraggeber nach Auftragsvergabe. Die tatsächlich abgerufene Menge nach Auftragsvergabe kann die Schätzmenge dementsprechend unter bzw. überschreiten.

Das Angebot sowie die Produktdatenblätter müssen in deutscher Sprache vorgelegt werden.

Der Abruf der Einzelaufträge erfolgt fernmündlich per Telefon oder in Textform per E-Mail durch die jeweils Abrufberechtigten des Auftraggebers. Fernmündlich übermittelte Bestellungen müssen vom Auftraggeber zusätzlich schriftlich per E-Mail bestätigt werden. Der Auftragnehmer bestätigt seinerseits umgehend die Bestellung und den vereinbarten Lieferzeitpunkt an die seitens des Auftraggebers genannte E-Mail-Adresse.

Lieferung und Liefertermin

Lieferadresse: Ahlener Umweltbetriebe, Ostberg 4, 59229 Ahlen.

Lieferung: schnellstmöglich nach Auftragserteilung

Die Lieferung des Kraftstoffs bedarf vorab einer telefonischen Abstimmung mit dem AG und soll spätestens 5 Werktage nach Abruf, unter Berücksichtigung unserer Bürozeiten, erfolgen.

Bürozeiten: Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr

Leistungsumfang

Lieferung von synthetischem HVO100-Kraftstoff in Reinform (100 % paraffinischer Dieselskraftstoff nach DIN EN 15940) in Winterqualität.

Der Auftragnehmer übernimmt insbesondere:

- Lieferung des Kraftstoffs frei Tankstelle des Auftraggebers
- Fachgerechte Befüllung der stationären Tankanlage
- Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften zu Transport, Sicherheit und Umweltschutz
- Bereitstellung von Lieferscheinen mit Mengenangabe und Lieferdatum
- Nachweis der Produktqualität auf Anforderung
- Flexible Belieferung nach Abruf durch den Auftraggeber

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung aller einschlägigen Gesetze und Vorschriften, insbesondere der für diesen Auftrag relevanten Gesetzgebung über den Transport und die ordnungsgemäße Befüllung der örtlichen Tanklager.

Die Tankanlage befindet sich am Betriebshof der Ahlener Umweltbetriebe. Die im Zusammenhang mit der Lieferung entstehenden Aufwendungen und Kosten sind mit der Transportkostenpauschale vollständig abgegolten.

Der Auftragnehmer muss die Belieferung mit einer technisch einwandfreien Betankungstechnik ausführen. Im Falle einer Leckage trägt der Auftragnehmer alle Kosten der Beseitigung, Reinigung, Entsorgung und Wiederherstellung der verunreinigten Flächen.

Produktdaten/Beschaffenheit

- paraffinischer Dieselskraftstoff HVO100 gemäß DIN EN 15940, Klasse A mit CO₂-Einsparung $\geq$ 85% auf Grundlage der RED III-Berechnungsgrundlagen
- ganzjährig lagerbar und ganzjährig Kältebeständig bis mind. - 20 °C
- Rohstoffe aus Massenbilanzbasis gemäß RED III, Anhang IX. Teil A oder Teil B (UCO – used cooking oil)
- darf nicht aus Rohstoffen mit hohem Risiko für indirekte Landnutzungsänderung (ILUC) und aus Palmfettsäure-Destillaten (PFAD) erzeugt werden.
- B0, keine Beimischung von FAME (Fettsäuremethylester)

Bei Angebotsabgabe müssen die Datenblätter (Sicherheitsdatenblatt und Produktdatenblatt) des HVO100 mit abgegeben werden.

Ein Nachweis über die Einhaltung der Wassergefährdungsklasse 1 (WGK 1) muss dem Angebot beigelegt sein.

Wertung der Angebote

Für die Angebotswertung wird eine fiktive monatliche Durchschnittsnotierung von 150,00 €/100 Liter (brutto) zugrunde gelegt.

Es wird von einer durchschnittlichen Liefermenge von 20.000 Litern je Lieferung ausgegangen. Der gemittelte Jahresverbrauch beträgt rund 240.000 Liter. Daraus ergeben sich rechnerisch 12 Lieferungen pro Jahr.

Der Wertungspreis wird wie folgt berechnet:

Wertungspreis = (150,00 €/100 Liter + Preisaufschlag) × 2.400 + (Transportkostenpauschale × 12)

Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag.

Preisaufschlag

Als Basispreis gilt die monatliche Argus HVO O.M.R. Durchschnittsnotierung Region West für den jeweiligen Liefermonat. Im Angebotspreis ist der Bieteraufschlag anzugeben. Dieser umfasst sämtliche vom Auftragnehmer zu kalkulierenden Kostenbestandteile, insbesondere Gemeinkosten, Gewinn, Energie-, Lager- und sonstige Betriebskosten. Die Transportkostenpauschale ist hiervon ausgenommen und wird gesondert berücksichtigt.

Die Höhe des Bieteraufschlags ist vom Bieter im Rahmen der Angebotserstellung eigenverantwortlich zu kalkulieren. Der angebotene Bieteraufschlag ist für die gesamte Vertragslaufzeit verbindlich. Die Preisangabe erfolgt in Euro je 100 Liter (€/100 l).

Für den Bieteraufschlag kann sowohl ein positiver als auch ein negativer Euro-Betrag angegeben werden. Ein negativer Bieteraufschlag bedeutet, dass der Bieter den auf der monatlichen Durchschnittsnotierung „Argus HVO O.M.R. Region West“ basierenden HVO100-Preis unterschreitet.

Für die Angebotswertung wird ein angenommener HVO100-Preis zugrunde gelegt. Ein gegebenenfalls angebotener negativer Bieteraufschlag wird bei der Ermittlung des Wertungspreises entsprechend mit diesem Referenzpreis verrechnet.

Transportkostenpauschale je Anlieferung

Die Transportkostenpauschale dient der Abgeltung sämtlicher dem Auftragnehmer im Zusammenhang mit der Anlieferung entstehenden Transportkosten. Hierzu zählen insbesondere Mautgebühren, Fahrzeugkosten einschließlich Kraftstoffkosten sowie Personal- und Lohnkosten.

Die Transportkostenpauschale wird je Anlieferung berechnet.

Der Auftraggeber beabsichtigt, je Anlieferung eine Liefermenge von ca. 20.000 Litern abzurufen. Hierbei handelt es sich um eine unverbindliche Planmenge, aus der kein Anspruch auf eine bestimmte Liefermenge je Anlieferung abgeleitet werden kann.

Angebotsvordruck

Anbieter:

--

Angebotenes Produkt:

Produktbezeichnung	_____
Wassergefährdungsklasse	_____
Herstellungsland	_____

Gegenstand und Ausführung		Einzelpreis
a) Preisaufschlag auf Argus O.M.R. Notierung netto		€ /100 l
a) Umsatzsteuer		€ /100 l
a) Gesamtpreis brutto		€ /100 l
b) Transportkostenpauschale je Lieferung netto		€
b) Umsatzsteuer		€
b) Transportkostenpauschale je Lieferung brutto		€